

INFRAROTHEIZUNG HEIZT KLETTERSPORTLERN EIN

2011 wurde eine aufgelassene Autobusgarage im Innenbereich komplett umgebaut und erneuert. Für angenehme Strahlungswärme sorgen Qualitäts-Infrarotheizungen von easyTherm.

Der Alpenverein Voitsberg erweiterte letztes Jahr sein Bergsportangebot und errichtete einen Boulderraum für seine 2.000 Mitglieder. Die Anforderungen an eine optimale Heizlösung waren hoch. Sie musste unter anderem leicht regelbar und einfach, schnell und in der Schräge zu installieren sein, erklärt Alpinwart Hans Fink.

Nach eingehendem Vergleich verschiedener Heizsysteme entschied man sich für Infrarotpaneele von easyTherm. In dem 11 x 4 Meter großen Boulderraum mit einer Boulderhöhe von 3,8 Metern wurden drei Paneele innerhalb weniger Stunden von den Stadtwerken Voitsberg schräg an der Wand montiert. Gegenüber Konvektions-Heizkörpern, die in erster Linie die Luft erwärmen, hat der Einsatz von Infrarotheizungen den großen Vorteil, dass der zum Klettern verwendete Magnesiumstaub nicht in der Luft verwirbelt wird.

Kostengünstig und wenig Staub

Im Gegensatz zu herkömmlichen Heizsystemen erwärmen echte Infrarotheizungen mit einem hohen Strahlungsanteil nicht in erster Linie die Luft, sondern



Boulderhalle des Alpenvereines: Behagliche Wärme durch funktionelle Infrarot-Heizung

die Menschen selbst, außerdem Wände und Gegenstände. Diese geben wiederum behagliche Strahlungswärme ab. Ein Vorteil dabei ist, dass die Luft ruhiger bleibt und weniger Staub aufgewirbelt wird.

Außerdem ist es nicht nötig, erst die Luft zu erwärmen, um Wärme zu spüren, was

sich in hohen Räumen noch energiesparender auswirkt als in Wohnräumen mit gängigen Höhen.

Fazit nach einem Jahr Vollbetrieb: Die Sportler des Alpenvereins Voitsberg sind von der easyTherm Heizung positiv überrascht und schwärmen von der angenehmen Strahlungswärme.

Photovoltaik-
Förderung
rechtzeitig
sichern!



Nutzen Sie unsere Dienstleistungen für die Errichtung einer Infrarotheizung oder Ihrer eigenen Photovoltaikanlage und sichern Sie sich Ihre OeMAG-Fördermöglichkeit für 2014.

Ihr direkter Kontakt:

Münzer Günter
Elektroinstallationsmeister, geprüfter Photovoltaik-techniker und easyTherm-Berater



T: 03142/22172-320
guenter.muenzer@stadtwerkevoitsberg.at